Medienverhalten der Jugendlichen Handy/Smartphone

Studie:	**Oö. Jugend-Medien-Studie 2013**
Studien-Nr.:	**ZR2038**

face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013

EDUCATION GROUP

market INSTITUT

Stichprobe und Methodik

Aufgabenstellung:

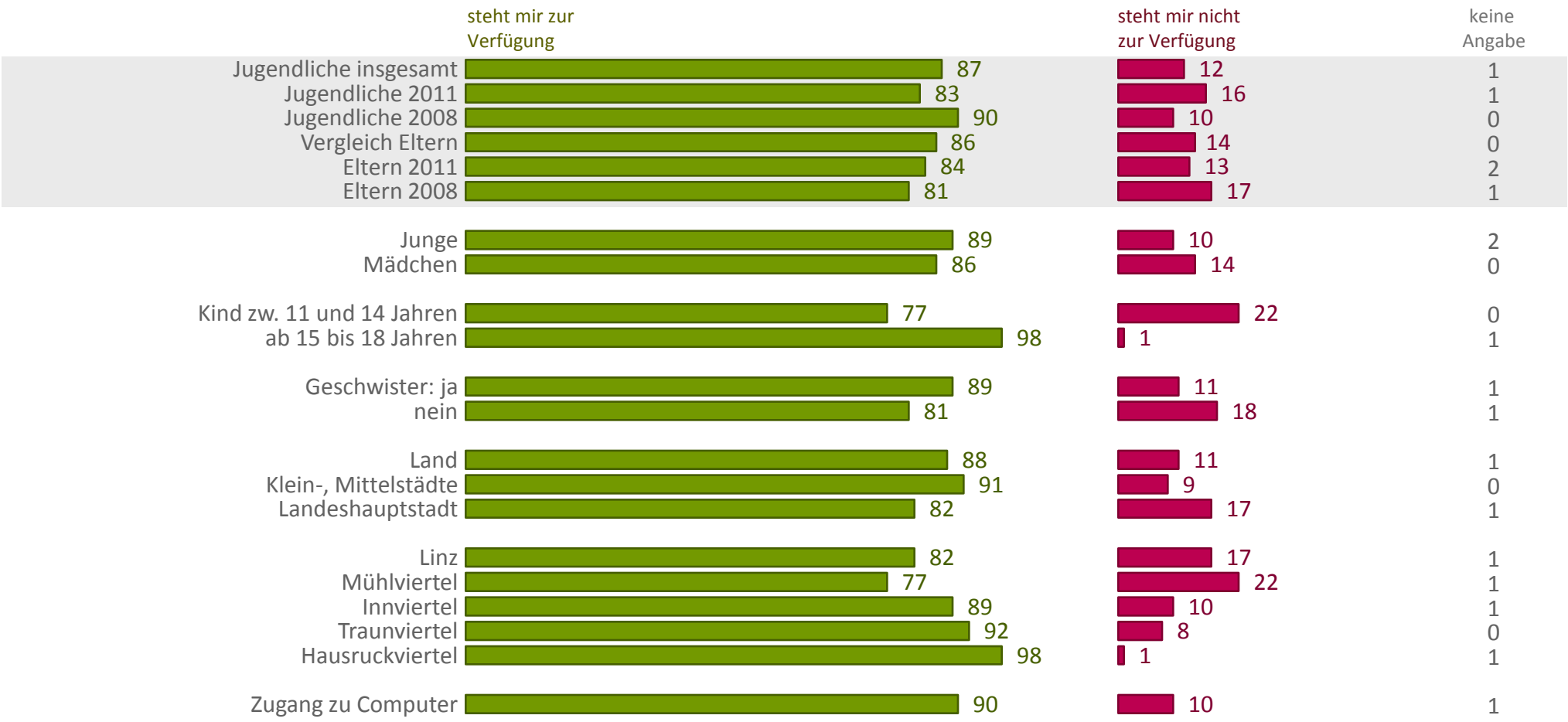
Zielsetzung des gegenständlichen Forschungsprojektes war die Auslotung der Medienkompetenz bei Jugendlichen im Trend. Als Zielgruppe der Erhebung wurden Jugendliche in Oberösterreich zwischen 11 und 18 Jahren definiert, berücksichtigt wurden weiters Eltern von Kindern im Alter zwischen 11 und 18 Jahren sowie PädagogInnen an HS und AHS. Aus inhaltlicher Sicht wurde die Bedeutung der Medien analysiert und besonders detailliert auf die Nutzung von TV, Computer, Internet und Handy eingegangen. In gegenständlicher Chartserie wird die Medienkompetenz der Jugendlichen dargestellt.

Zielgruppe:	Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren
Repräsentativität:	Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen den oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren: Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.
Befragungsart:	Persönliche Interviews durch fachlich geschulte und kontrollierte Mitarbeiter des Instituts
Auswertungsbasis:	n=500, maximale statistische Schwankungsbreite bei n=500 +/- 4,48 Prozent
Befragungszeitraum:	15. März bis 18. April 2013

Verbreitung von Handy/Smartphone

Handy/Smartphone bei Jugendlichen ab 15 Jahren (fast) durchgängig verbreitet.

Ein eigenes Handy/Smartphone -



Frage 68: Kommen wir nun zum Thema Handy/ Smartphone: Steht dir ein eigenes Handy/ Smartphone zur Verfügung?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Handy: Vertag vs. frei

Die Verbreitung von Vertragshandys nimmt weiter zu.

Man besitzt ein Handy/Smartphone mit -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

	Vertrag	Wertkarte/ Guthaben	keine Angabe
Befragte insgesamt	82	17	1
Trend 2011	78	21	1
Trend 2008	76	24	0
Junge	80	19	1
Mädchen	84	15	2
Kind zw. 11 und 14 Jahren	73	24	2
ab 15 bis 18 Jahren	89	11	1
Geschwister: ja	84	16	1
nein	70	25	5
Land	82	16	2
Klein-, Mittelstädte	80	20	0
Landeshauptstadt	90	10	0
Linz	90	10	0
Mühlviertel	84	16	0
Innviertel	86	12	2
Traunviertel	81	17	2
Hausruckviertel	70	28	2
Zugang zu Computer	83	16	1

Frage 69: Und ist das ein Handy/ Smartphone mit Vertrag oder telefonierst du mit Wertkarte?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

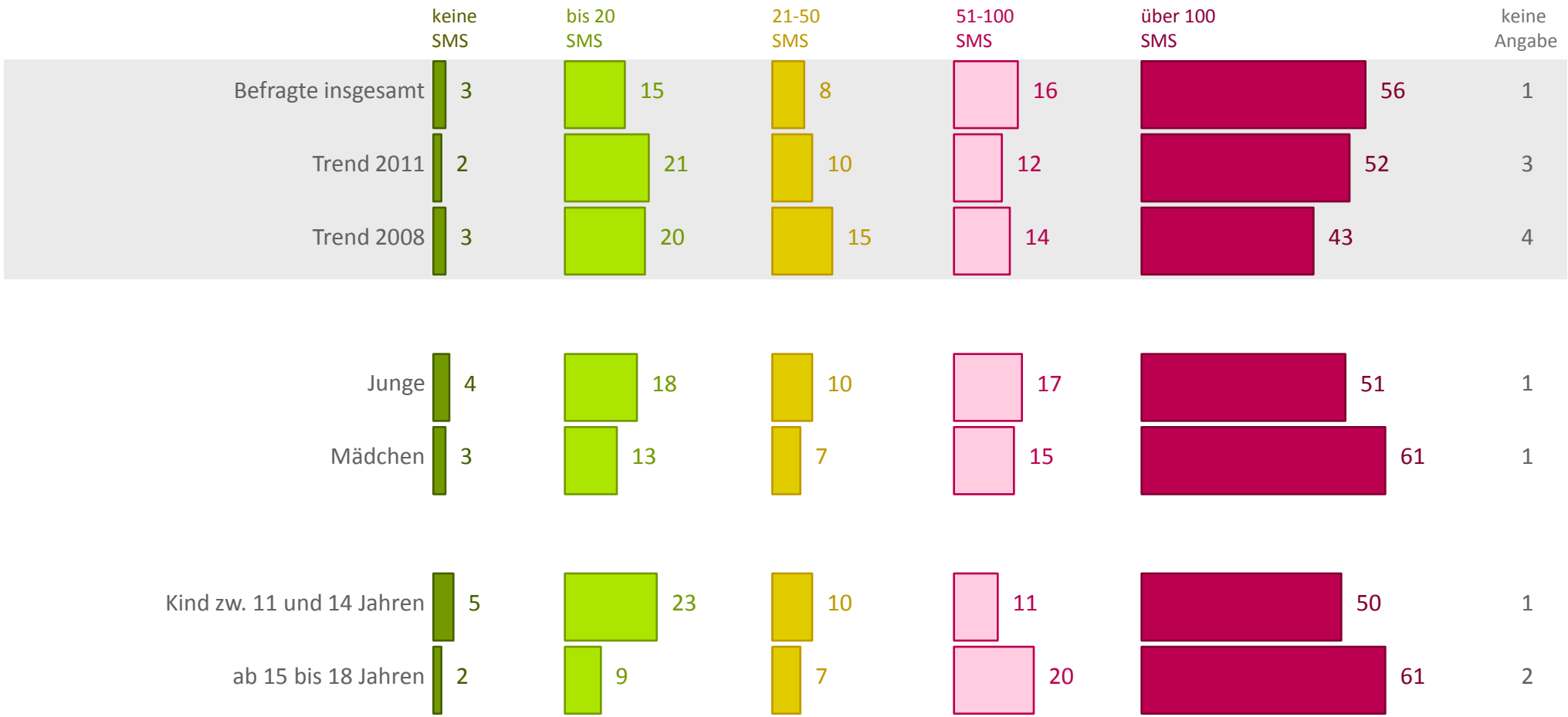
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Anzahl SMS

Auch die Anzahl der SMS pro Monat steigt!

Man schreibt im Monat ungefähr -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 70: Was würdest du sagen, wie viele SMS schreibst du im Monat?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

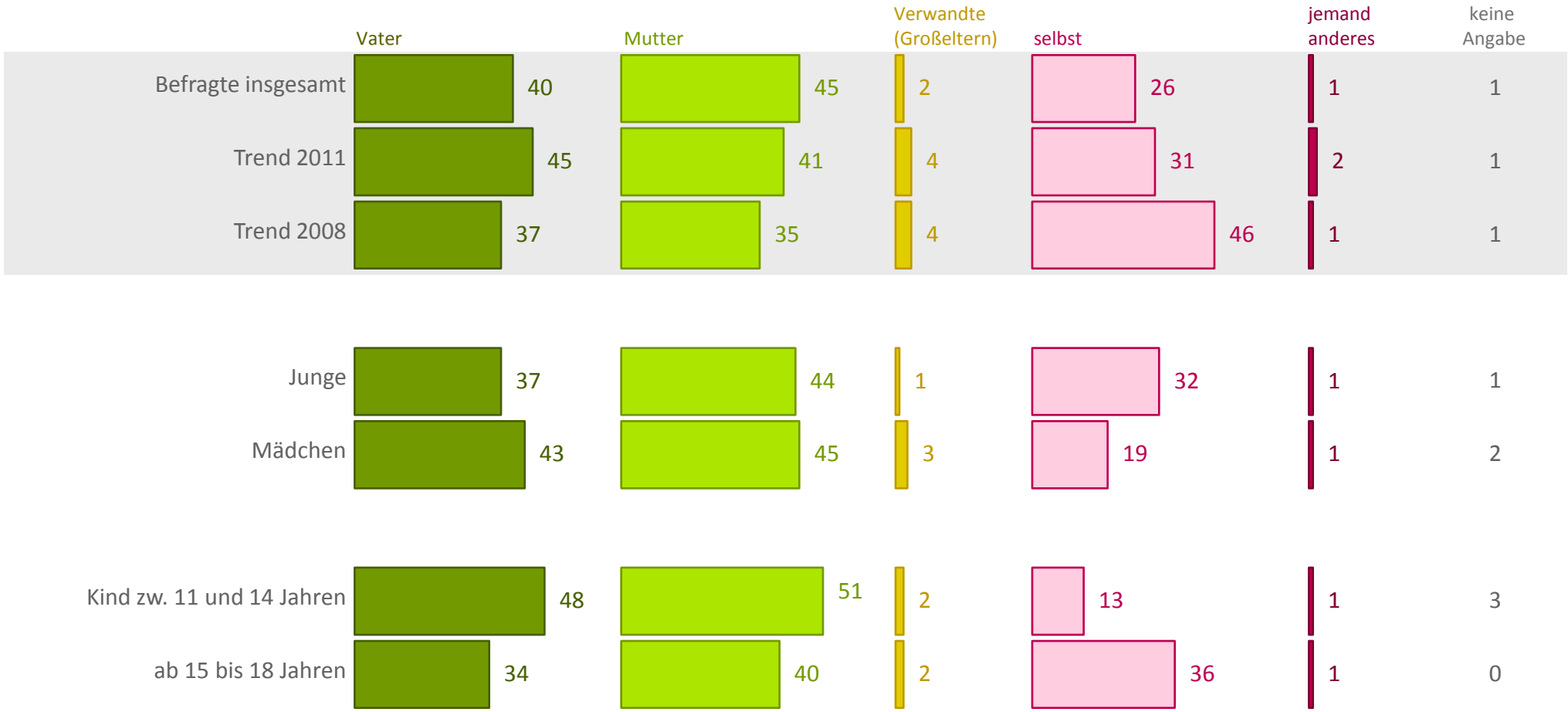
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Handyrechnung

Die Handyrechnung wird immer seltener selbst bezahlt!

Die Handyrechnung bezahlt -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 71: Wer bezahlt deine Handyrechnung bzw. die Wertkarte?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Monatliche Handykosten

Handykosten liegen in der Regel bei maximal 20 Euro pro Monat.

Die Handyrechnung beträgt pro Monat -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

	0 Euro	bis 10 Euro	10-20 Euro	20-30 Euro	mehr als 30 Euro	keine Angabe	Ø in Euro
Befragte insgesamt	0	45	40	8	5	2	15,76
Trend 2011	1	36	39	13	7	6	19,76
Trend 2008	2	20	36	16	20	6	27,41
Junge	0	44	40	8	5	3	15,99
Mädchen	0	46	41	7	4	2	15,53
Kind zw. 11 und 14 Jahren	0	57	30	8	2	3	12,77
ab 15 bis 18 Jahren	0	35	48	8	7	1	18,09

Frage 72: Was würdest du sagen, wie hoch ist deine Handyrechnung ungefähr im Monat?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Genutzte Handy/Smartphone-Funktionen

Internet am Handy legt in Nutzung deutlich zu!

Beim Handy/Smartphone haben genutzt -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jungen	Mädchen
SMS verschicken	90	92	90	87	93
telefonieren	88	94	93	84	93
fotografieren	82	89	86	81	83
Musik hören	76	82	77	74	77
Wecker einstellen, Wecken lassen	72	80	77	74	69
Internet surfen	69	42	30	69	69
Adressen speichern	66	64	73	65	67
Bilder, MMS verschicken	63	52	69	63	63
Apps herunterladen	60	*)	*)	64	56
Handygames/Smartphonegames spielen	56	52	65	61	50
Nachrichten auf sozialen Netzwerken posten (z.B. facebook)	53	32	*)	54	52
Videos aufnehmen	46	58	55	50	42
Radio hören	44	50	45	44	44
Musik oder anderes aus dem Internet übers Handy/Smartphone herunterladen	41	22	*)	45	37
E-Mails lesen	39	24	*)	42	36
E-Mails verschicken	34	19	*)	38	30
Klingeltöne laden	31	33	41	37	24
Musik verschicken	30	48	55	30	30
Fernsehen	23	18	20	30	15
Klingeltöne verschicken	22	41	52	26	18
Videofonieren	18	13	20	24	13
Logos laden	17	15	24	22	13
Bestellungen oder Einkäufe über das Internet am Handy/Smartphone	13	6	*)	18	8
Logos verschicken	13	21	39	17	8
anderes	0	1	0	0	0
keine Angabe	3	0	1	5	2

Frage 73: Auf dieser Liste siehst du verschiedene Funktionen, die ein Handy/ Smartphone haben kann. Welche dieser Funktionen hast du schon einmal genützt?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

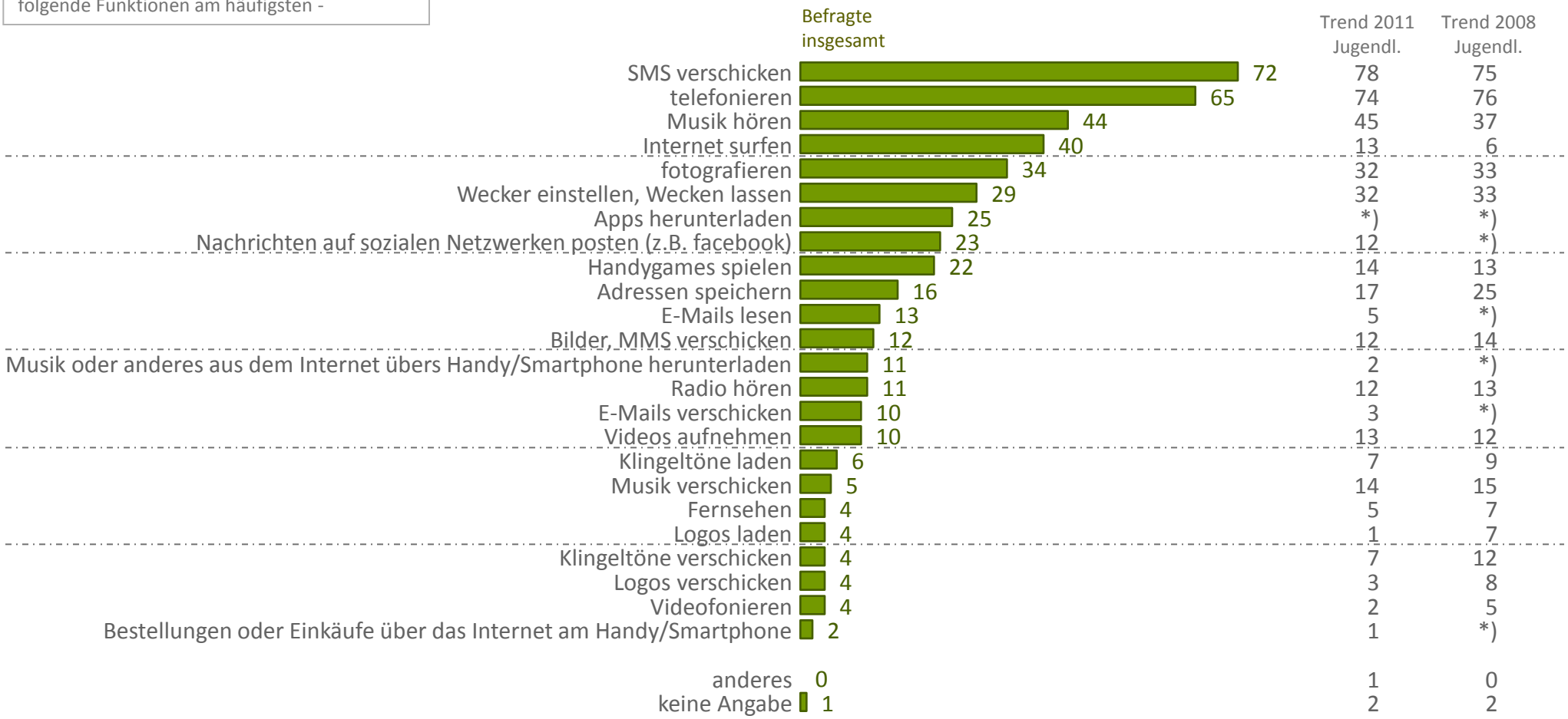
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Am häufigsten genutzte Funktionen

Handy/Smartphone werden in ihrer Ursprungsfunktion am häufigsten genutzt – SMS versenden und telefonieren dominieren.

Man nutzt mit dem Handy/Smartphone folgende Funktionen am häufigsten -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 74: Und welche dieser Funktionen nutzt du am häufigsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

*) wurde nicht erhoben

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Ereignisse am/mit Handy/Smartphone

Werbung am Handy/Smartphone bisher von jedem zweiten erlebt.

Rund um das Handy/Smartphone ist passiert -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

Frage 75: Ich nenne dir nun einige Dinge rund um das Handy/ Smartphone. Was davon hast du schon einmal gemacht bzw. ist dir schon einmal passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

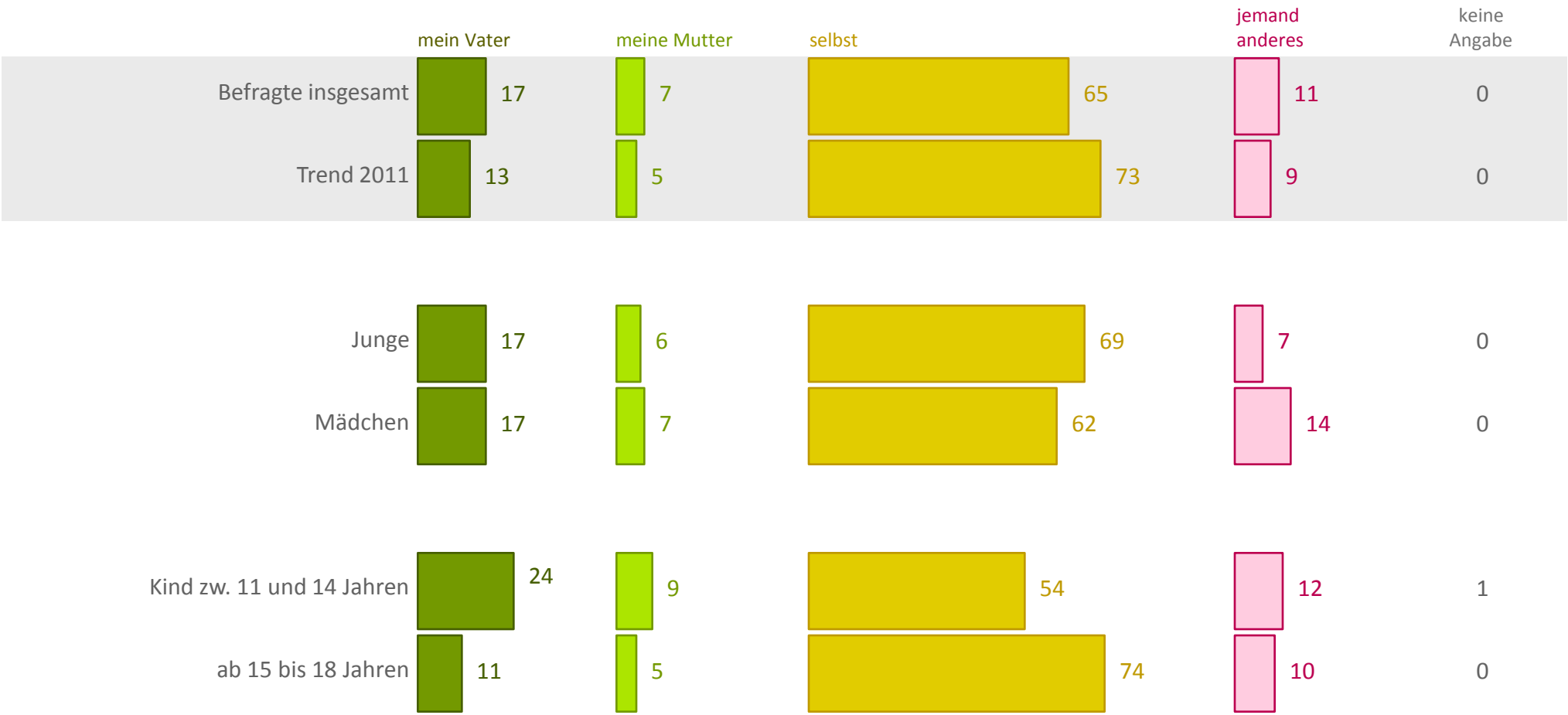
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Handy-Kompetenz in der Familie

Jugendliche geben sich überzeugt – man kennt sich innerhalb der Familie am besten mit Handys aus.

Am besten kennt sich aus -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 76: Wer kennt sich bei euch daheim mit dem Handy/ Smartphone am besten aus?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

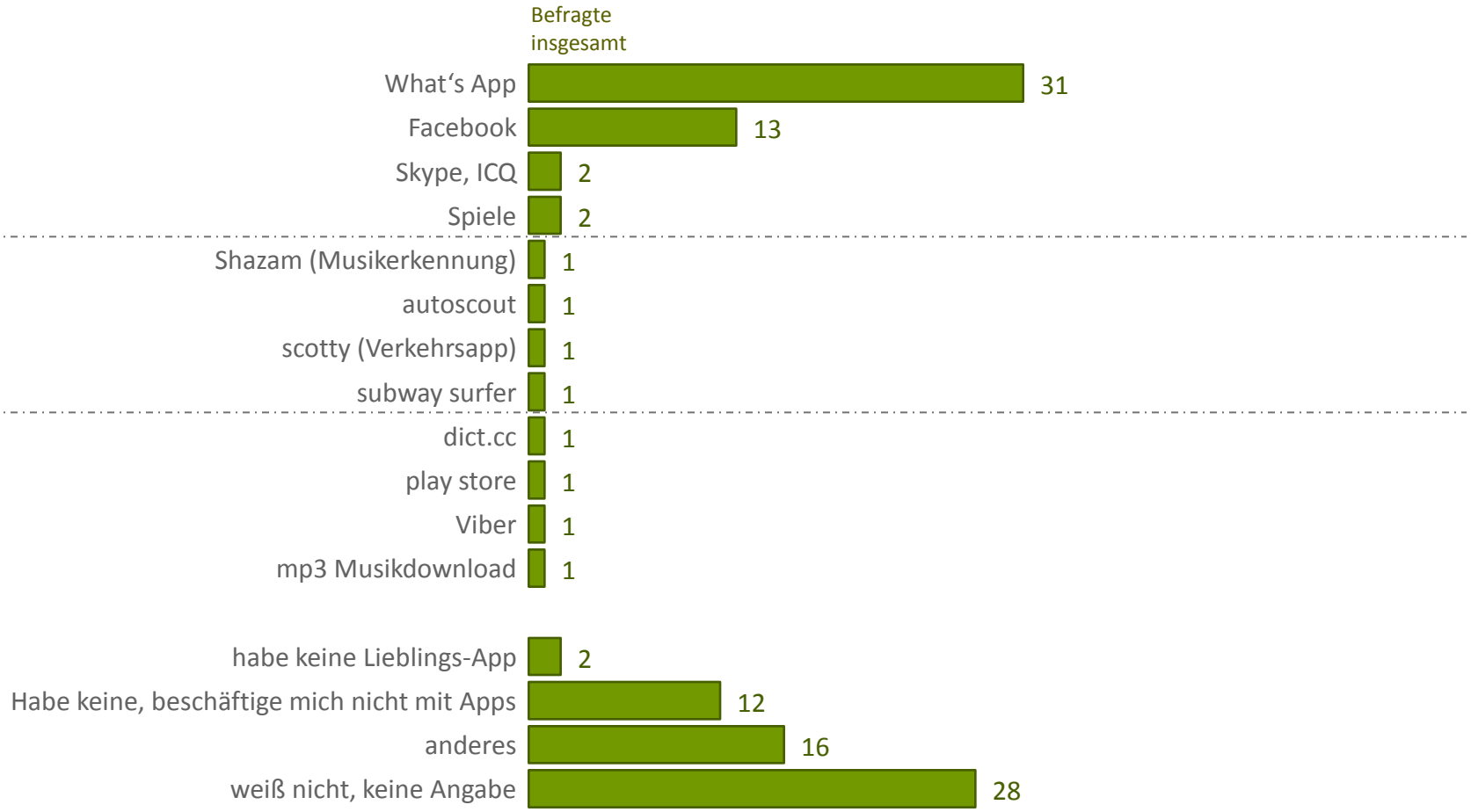
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Lieblings App

What´s App für Jugendliche die beliebteste Applikation.

Es ist die Lieblings-App der oö Jugendlichen -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 77: Welches ist deine Lieblings App?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)